
Eingereicht durch:	Eingang:	11.02.2016
Biedermann, Jochen	Weitergabe:	11.02.2016
Fraktion der Grünen	Fälligkeit:	03.03.2016
	Beantwortet:	04.03.2016
Antwort von:	Erledigt:	04.03.2016
BA/BauNatBüD	Erfasst:	
	Geändert:	

Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Fragestellung der/des Bezirksverordneten:

1. Wie viele Abgeschlossenheitsbescheinigungen wurden jeweils in den Jahren 2013 - 2015 in den einzelnen Milieuschutzgebieten bzw. Milieuschutz-Voruntersuchungsgebieten Reuterkiez, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße, Rixdorf, Körnerpark/Rollberg, Hertzbergplatz/Treptower Straße Nord, Silbersteinstraße/Glasower Straße (alternativ auch Auflistung in vergleichbaren Sozialräumen möglich) beantragt bzw. erteilt?
2. Wie viele Umwandlungen sind in dieser Zeit tatsächlich erfolgt?

Antwort des Bezirksamtes:

Sehr geehrter Herr Biedermann,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1.

In der Erfassung der Vorgänge im elektronischen Bau- u. Genehmigungsverfahren - eBG - erfolgt keine Unterteilung nach den angefragten Sozialräumen. Die nachfolgend genannten Zahlen beziehen sich daher auf den Bezirk Neukölln als Ganzes.

Jahr	Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigung	erteilte Abgeschlossenheitsbescheinigungen
2013	82	70
2014	91	85
2015	181	98

Abgeschlossenheitsbescheinigungen werden in Bezug auf das Grundstück (nach Grundbuchblatt) erteilt. Die Anzahl der Abgeschlossenheitsbescheinigungen lässt daher keinen Rückschluss auf die Anzahl der Wohnungen zu, für welche eine Umwandlung nach dem WEG geplant ist.

Zu 2.

Das Verfahren der Bauaufsichtsbehörde stellt eine sogenannte "Arbeitshilfe" für das Grundbuchamt dar, das über die Bildung von Wohnungseigentum anhand der Abgeschlossenheitsbescheinigung zu entscheiden hat. Informationen über tatsächlich erfolgte Umwandlungen erhält das Stadtentwicklungsamt vom Amtsgericht nicht. Eine Aussage hierüber kann deshalb nicht getroffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Blesing
Bezirksstadtrat

